

Jahresbericht

Value Intelligence Gold Company Fonds AMI

1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

OGAW-Sondervermögen



Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Das Anlageziel des aktiv gemanagten **Value Intelligence Gold Company Fonds AMI** ist es, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch die weltweite Anlage in börsennotierten Unternehmen zu erzielen, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Der Value Intelligence Gold Company Fonds AMI investiert in der Regel mindestens 80 % des Fondsvermögens in börsennotierte Unternehmen weltweit, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen. In Rahmen der Aktienselektion werden solche Unternehmen bevorzugt, die unterbewertet sind und zugleich über gute Wachstumsperspektiven verfügen.

Der Fonds investiert vorzugsweise in Goldminenunternehmen mit laufender Produktion. Der Researchprozess ist fundamental geprägt. Analysiert werden neben produzierenden auch solche Goldminenunternehmen, die im Bereich der Exploration und Entwicklung von Goldminen tätig sind. Besonderes Augenmerk bei der Fundamentalanalyse gilt der Qualität der betriebenen bzw. der sich in der Erschließung oder Entwicklung befindenden Minen. Zur Unternehmensbewertung werden Faktoren herangezogen wie die Marktkapitalisierung pro Unze Goldproduktion, die Marktkapitalisierung pro Unze abbaufähiger Reserven, die Qualität des Managements sowie die Fähigkeit des Emittenten, einen Mehrwert für seine Anleger zu generieren.

Der Fonds bevorzugt solche Unternehmen, die ihre Goldexposure nicht hedgen. Ebenso bevorzugt werden Anlagen in sicheren Jurisdiktionen, d. h. Kanada, den USA oder Australien.

Der Wert des Anteilscheins am Value Intelligence Gold Company Fonds AMI entwickelte sich im Berichtszeitraum positiv. Zum Jahresende lag das Plus bei 17,87 % in der Anteilklasse I (a) und 18,08 % in der Anteilklasse S (a). Die am 16. November 2020 neu aufgelegte Anteilklasse P (a) erreichte bis zum Ende des Berichtszeitraums eine Wertentwicklung von -6,62 % bei einer Volatilität von 28,34 %. Die Jahresvolatilität lag bei 44,31 % in der Anteilklasse I (a) und 44,32 % in der Anteilklasse S (a).

Das Fondsvermögen des Value Intelligence Gold Company Fonds AMI war zum Ende des Berichtsjahres nahezu vollständig in Aktien investiert. Zu den größten Positionen zählten zum Jahresende 2020 das US-amerikanische Unternehmen Newmont Goldcorp, sowie die kanadischen Unternehmen Franco-Nevada und Wheaton Precious Metals.

Neben Anteilen an börsennotierten Unternehmen hielt der Fonds eine geringe Kasseposition in Höhe von 1,5 % des Fondsvolumens. Diese Liquidität des Fonds wurde auf Euro-Tagesgeldkonten bzw. Fremdwährungskonten gehalten.

Durch die globale Ausrichtung und dem Anlageschwerpunkt in börsennotierten Unternehmen unterlag der Fonds diversen Risiken, die nachfolgend erläutert werden.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Der Fonds war entsprechend seinem Anlageziel global in Aktien von unterschiedlichen Unternehmen insbesondere aus dem Sektor "Gold" investiert. Der Schwerpunkt der Anlagen liegt in Aktien von Unternehmen mit dem Ziel der Gewinnung von Gold, beziehungsweise der Erforschung von Goldquellen. Damit war das Sondervermögen den allgemeinen Risiken dieser Aktienmärkte und spezifischen Einzelwertrisiken ausgesetzt. Derivative Finanzinstrumente wurden weder zu Zwecken der Risikosteuerung noch zu Investitionszwecken eingesetzt. Die Begrenzung insbesondere der spezifischen Aktienrisiken erfolgt über eine breite Diversifikation inner-

halb der Assetklasse Gold-Aktien. Das allgemeine Marktrisiko der Gold-Aktien kann allerdings auch trotz einer breiten Streuung nicht reduziert werden, das Sondervermögen kann somit erhöhte Kursschwankungen aufweisen.

Währungsrisiken

Der Schwerpunkt der Fondsinvestitionen lag im US- und kanadischen Dollar. Zudem waren im Berichtszeitraum Aktien in den Fremdwährungen australische Dollar und britische Pfund im Portfolio. Dadurch trägt der Investor die Chancen und das Risiko der Währungsentwicklungen der verschiedenen Währungsräume relativ zum Euro.

Zinsänderungsrisiken

Als Aktienfonds war das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert und somit keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

Spezielle Risiken bei Edelmetallinvestments

Entsprechend der Anlagestrategie resultiert das Risiko des Fonds ebenfalls aus der Entwicklung des Preises für Gold und anderer Edelmetalle. Die Investments in Edelmetalle können neben den für diese Anlageklasse typischen Marktrisiken auch einer erhöhten Volatilität unterliegen.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese nur eine untergeordnete Rolle. Zusätzliche Adressenausfallrisiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken, die jedoch einem staatlich oder privatwirtschaftlich organisierten Einlagensicherungsmechanismus unterliegen.

Liquiditätsrisiken

Grundsätzlich ist der Fonds einem gewissen Liquiditätsrisiko ausgesetzt. Durch Investitionen in Aktien von Unternehmen mit verschiedener Marktkapitalisierung und unterschiedlichem Handelsvolumen wird das Liquiditätsrisiko gesteuert und begrenzt. Risiken ergeben sich bei Investitionen in Small- und Mid-Cap-Aktien aufgrund des damit einhergehenden geringeren Handelsvolumens. Es ist jedoch davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Pandemierisiken

Durch das Sars-CoV-2-Virus, das sich weltweit ausgebreitet hat, sind nach aktuellen Prognosen negative Auswirkungen auf das Wirtschaftswachstum sowie die Beschäftigung abzu-sehen, es bestehen allerdings Unsicherheiten über die tatsächlichen Ausprägungen. Aufgrund der volatilen Marktverhältnisse sowie weiterer Faktoren sind Auswirkungen für den Fonds nicht auszuschließen.

Ergänzende Angaben nach ARUG II

Anlageziel des aktiv gemanagten Fonds ist es, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch die weltweite Anlage in börsennotierten Unternehmen zu erzielen, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen. Der Fonds investiert in der Regel mindestens 80 % des Fondsvermögens in börsennotierte Unternehmen weltweit, deren Aktivitäten überwiegend im Zusammenhang mit Gold und Goldbarren stehen. In Rahmen der Aktienselektion werden solche Unternehmen bevorzugt, die unterbewertet sind und zugleich über gute Wachstumsperspektiven verfügen. Zur Unternehmensbewertung werden Faktoren herangezogen wie die Marktkapitalisierung pro Unze Goldproduktion, die Marktkapitalisierung pro Unze abbaufähiger Reserven, die Qualität des Managements sowie die Fähigkeit des Emittenten, einen Mehrwert für seine Anleger zu generieren. Da der überwiegende Teil der weltweiten Goldproduktion außerhalb Europas liegt, wird ein signifikant hoher Anteil des Fonds in Nordamerika, Australien und anderen Teilen der Welt investiert, Schwellenländer eingeschlossen.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Talanx Investment Group keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Talanx Investment Group in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Talanx Investment Group unterhält ein hausinternes Komitee zur Prüfung und Entscheidungsfindung zur Stimmrechtsausübung in allen signifikanten Portfolio-Gesellschaften. Das sogenannte Proxy-Voting-Komitee folgt bei der Stimmrechtsausübung maßgeblich den in der Anlagestrategie festgelegten Zielen und berücksichtigt bei der Analyse von Beschlussvorschlägen für Hauptversammlungen diverse Faktoren.

Die Talanx Investment Group hat den externen Dienstleister ISS-ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Continental Europe Proxy Voting Guidelines“ beauftragt. Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Talanx Investment Group abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Talanx Investment Group konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Talanx Investment Group in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Talanx Investment Group etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

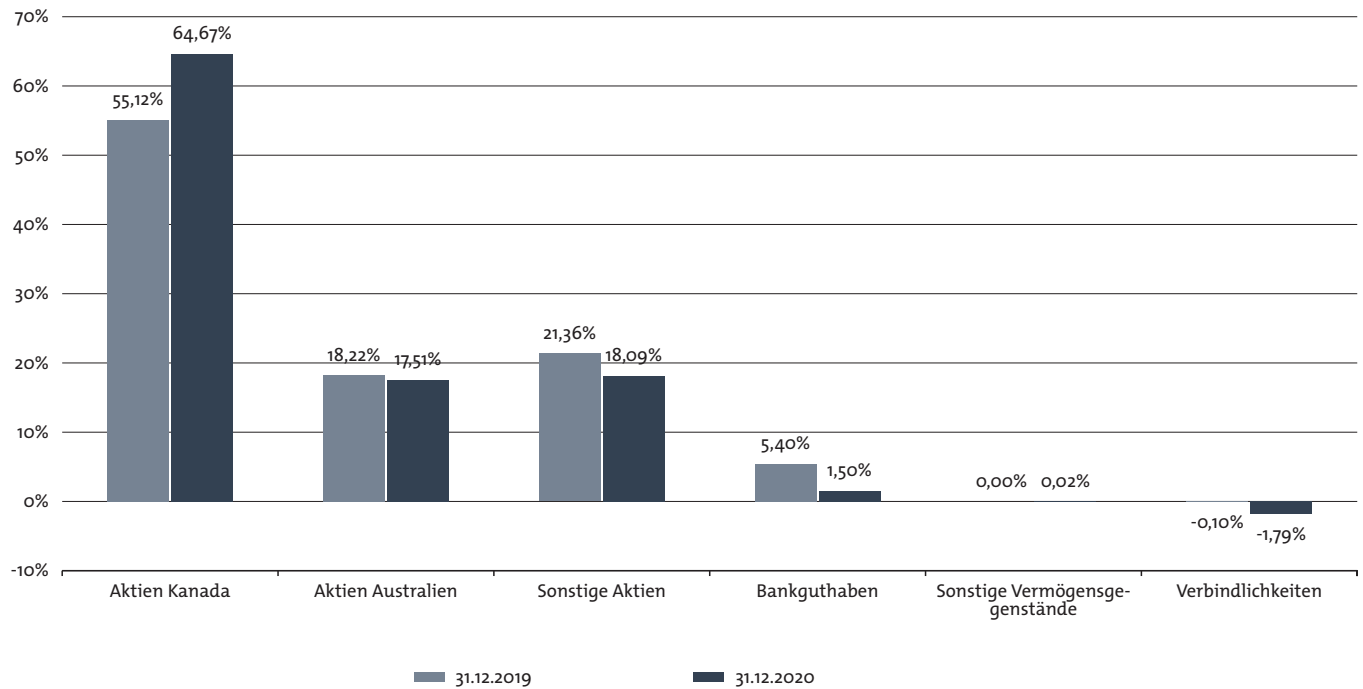
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine nachhaltige und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Talanx Investment Group nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die Gewinne und Verluste stammen aus der Veräußerung von diversen Aktienpositionen.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Wesentliche Ergebnisse im Berichtszeitraum

Zum 16. November 2020 wurde die Anteilklasse P (a) neu aufgelegt.

Vermögensübersicht zum 31.12.2020

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	30.903.014,08	100,27
Australien	5.395.813,94	17,51
Großbritannien	470.145,62	1,53
Jersey	459.167,72	1,49
Kaimaninseln	845.457,66	2,74
Kanada	19.932.164,71	64,67
Mexiko	604.411,64	1,96
Südafrika	1.203.538,46	3,91
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	1.992.314,33	6,46
Bankguthaben	463.384,59	1,50
Sonstige Vermögensgegenstände	6.486,79	0,02
Verbindlichkeiten	-553.023,15	-1,79
Fondsvermögen	30.819.862,31	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	30.903.014,08	100,27
Aktien						EUR	30.903.014,08	100,27
Australien						EUR	5.395.813,94	17,51
Evolution Mining Ltd.	AU000000EVN4	STK	239.203	111.658	0 AUD	5,0200	746.889,14	2,42
Gold Road Resources Ltd.	AU000000GOR5	STK	472.340	72.545	0 AUD	1,2750	374.585,29	1,22
Newcrest Mining Ltd.	AU000000NCM7	STK	44.635	24.860	24.000 AUD	26,0300	722.662,49	2,34
Northern Star Resources Limited	AU000000NST8	STK	122.218	26.103	0 AUD	12,5300	952.515,49	3,09
OceanaGold Corp.	CA6752221037	STK	277.986	230.027	82.000 CAD	2,4700	437.955,01	1,42
Pantoro Ltd.	AU000000PNR8	STK	743.976	11.983	0 AUD	0,2100	97.177,12	0,32
Perseus Mining Ltd.	AU000000PRU3	STK	805.035	169.110	0 AUD	1,2650	633.419,01	2,06
Saracen Mineral Holdings Ltd.	AU000000SAR9	STK	276.694	57.024	0 AUD	4,7400	815.762,78	2,65
Westgold Resources Ltd.	AU000000WGX6	STK	378.740	151.028	0 AUD	2,6100	614.847,61	1,99
Großbritannien						EUR	470.145,62	1,53
Hochschild Mining PLC	GB00B1FW5029	STK	197.352	51.163	0 GBP	2,1620	470.145,62	1,53
Jersey						EUR	459.167,72	1,49
Centamin PLC	JE00B5TT1872	STK	326.449	135.393	0 GBP	1,2765	459.167,72	1,49
Kaimaninseln						EUR	845.457,66	2,74
Endeavour Mining Corp	KYG3040R1589	STK	45.332	18.421	1 CAD	29,2400	845.457,66	2,74
Kanada						EUR	19.932.164,71	64,67
Agnico-Eagle Mines Ltd.	CA0084741085	STK	26.546	8.476	0 USD	71,1800	1.543.241,00	5,01
Alamos Gold Inc. -Class A-	CA0115321089	STK	23.198	0	7.000 CAD	11,0800	163.945,66	0,53
Alamos Gold Inc. -Class A-	CA0115321089	STK	147.652	18.878	0 USD	8,6500	1.043.114,83	3,38
Artemis Gold Inc	CA04302L1004	STK	80.130	80.130	0 CAD	6,2200	317.903,38	1,03
B2Gold Corporation	CA11777Q2099	STK	148.263	30.812	68.400 CAD	7,1300	674.267,04	2,19
Barrick Gold Corp.	CA0679011084	STK	69.358	11.054	0 USD	22,9100	1.297.771,79	4,21
Centerra Gold Inc.	CA1520061021	STK	53.740	53.740	0 CAD	14,8800	510.047,01	1,65
Dundee Precious Metals Inc.	CA2652692096	STK	89.600	89.600	0 CAD	9,1300	521.781,17	1,69
Eldorado Gold Corp.	CA2849025093	STK	64.860	64.860	0 USD	13,0900	693.415,06	2,25
Equinox Gold Corp	CA29446Y5020	STK	102.142	64.842	0 CAD	13,2100	860.630,62	2,79
Franco-Nevada Corp	CA3518581051	STK	11.341	183	0 CAD	160,2300	1.159.057,02	3,76
Iamgold Corp.	CA4509131088	STK	173.540	173.540	0 USD	3,5700	505.992,98	1,64
K92 Mining Inc.	CA4991131083	STK	136.060	68.524	0 CAD	7,2900	632.655,97	2,05
Kinross Gold Corp.	CA4969024047	STK	149.105	149.105	0 USD	7,3300	892.632,84	2,90
Kirkland Lake Gold Ltd.	CA49741E1007	STK	40.135	34.239	5.001 CAD	53,2900	1.364.201,76	4,43

Vermögensaufstellung zum 31.12.2020

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.12.2020	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Lundin Gold Inc	CA5503711080	STK	52.625	52.625	0 CAD	10,9700	368.220,83	1,19
MAG Silver Corp	CA55903Q1046	STK	23.728	5.744	0 CAD	24,8400	375.943,29	1,22
Marathon Gold Corp	CA56580Q1028	STK	209.700	209.700	0 CAD	2,8300	378.524,93	1,23
Midas Gold Corp	CA59562B1013	STK	286.995	0	0 CAD	1,2000	219.667,19	0,71
Osisko Development Corp	CA68828E1060	STK	30.400	30.400	0 CAD	7,6500	148.335,34	0,48
Osisko Gold Royalties	CA68827L1013	STK	51.826	22.440	0 CAD	15,5200	513.037,40	1,66
Osisko Mining Inc.	CA6882811046	STK	130.490	130.490	0 CAD	3,6100	300.465,11	0,97
Pan American Silver Corp.	CA6979001089	STK	3.224	0	0 CAD	42,5400	87.478,66	0,28
Pan American Silver Corp.	CA6979001089	STK	12.249	53	0 USD	33,2100	332.235,62	1,08
Pretium Resources Inc.	CA74139C1023	STK	49.726	10.801	0 USD	11,2400	456.485,00	1,48
SSR Mining Inc.	CA7847301032	STK	18.474	16.724	0 CAD	25,1400	296.234,63	0,96
SSR Mining Inc.	CA7847301032	STK	32.525	18.122	11.400 USD	19,6400	521.717,58	1,69
SilverCrest Metals Inc.	CA8283631015	STK	43.515	10.300	0 CAD	13,4200	372.478,42	1,21
Teranga Gold Corp.	CA8807972044	STK	107.976	11.610	8.100 CAD	13,7400	946.288,55	3,07
Victoria Gold Corp.	CA92625W5072	STK	44.874	28.749	1 CAD	11,7300	335.739,48	1,09
Wesdome Gold Mines Ltd.	CA95083R1001	STK	97.877	12.202	0 CAD	10,6500	664.874,80	2,16
Wheaton Precious Metals	CA9628791027	STK	42.119	4.147	0 USD	41,6800	1.433.779,75	4,65
Mexiko						EUR	604.411,64	1,96
Fresnillo PLC	GB00B2QPKJ12	STK	46.983	22.579	0 GBP	11,6750	604.411,64	1,96
Südafrika						EUR	1.203.538,46	3,91
Gold Fields Ltd. ADR	US38059T1060	STK	102.500	102.500	0 USD	9,3600	783.567,46	2,54
Harmony Gold Mining Co. Ltd. ADR	US4132163001	STK	108.713	43.665	0 USD	4,7300	419.971,00	1,36
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)						EUR	1.992.314,33	6,46
Newmont Goldcorp Corp.	US6516391066	STK	34.639	7.642	0 USD	59,7300	1.689.797,02	5,48
Royal Gold Inc.	US7802871084	STK	3.444	136	4.970 USD	107,5500	302.517,31	0,98
Summe Wertpapiervermögen							30.903.014,08	100,27
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	463.384,59	1,50
Bankguthaben						EUR	463.384,59	1,50
EUR - Guthaben bei						EUR	460.378,22	1,49
Verwahrstelle		EUR	460.378,22				460.378,22	1,49
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen						EUR	1.283,80	0,00
Verwahrstelle		GBP	1.165,10				1.283,80	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	1.722,57	0,01
Verwahrstelle		AUD	2.769,44				1.722,57	0,01
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	6.486,79	0,02
Dividendenansprüche		EUR					6.486,79	0,02
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						EUR	-522.117,48	-1,69
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	-522.117,48	-1,69
Verwahrstelle		CAD	-117.532,77				-74.966,73	-0,24
Verwahrstelle		USD	-547.491,38				-447.150,75	-1,45
Sonstige Verbindlichkeiten¹⁾						EUR	-30.905,67	-0,10
Fondsvermögen						EUR	30.819.862,31	100,00²⁾
Anteilwert Klasse I (a)						EUR	120,73	
Anteilwert Klasse S (a)						EUR	121,04	
Anteilwert Klasse P (a)						EUR	93,38	
Umlaufende Anteile Klasse I (a)						STK	45.604,104	
Umlaufende Anteile Klasse S (a)						STK	208.197	
Umlaufende Anteile Klasse P (a)						STK	1.231	
Fondsvermögen Anteilsklasse I (a)						EUR	5.505.589,64	
Fondsvermögen Anteilsklasse S (a)						EUR	25.199.319,42	
Fondsvermögen Anteilsklasse P (a)						EUR	114.953,25	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								100,27
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

¹⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren und Verwahrstellenvergütung²⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennote) per 29.12.2020

Australien, Dollar	(AUD)	1,60773	= 1 (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,56780	= 1 (EUR)
Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,90754	= 1 (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,22440	= 1 (EUR)

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte per 29.12.2020 oder letztbekannte

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzugehörigkeit zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Australien				
Castile Res Ltd.	AU0000070419	STK	0	56.928
Kanada				
Detour Gold Corp.	CA2506691088	STK	7.746	58.708
Fortuna Silver Mines Inc.	CA3499151080	STK	0	6.820
Fortuna Silver Mines Inc.	CA3499151080	STK	112	28.219
Maverix Metals Inc.	CA57776F4050	STK	682	42.354
Semafo Inc.	CA8169221089	STK	832	51.628
Torex Gold Resources Inc.	CA8910546032	STK	245	15.206
Südafrika				
AngloGold Ashanti Limited ADR	US0351282068	STK	15.040	40.941
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)				
Alacer Gold Corp.	CA0106791084	STK	1.261	78.322

Überblick über die Anteilklassen

Stand 31.12.2020

	Anteilklasse I (a)	Anteilklasse S (a)	Anteilklasse P (a)
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	-	-	3
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	0,95	0,75	1,45
Mindestanlage EUR	50.000	10.000.000	-

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	51.673,30	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-774,71	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-5.799,75	
Summe der Erträge	45.098,84	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-112,61	
2. Verwaltungsvergütung	-51.843,04	
3. Verwahrstellenvergütung	-3.500,82	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-2.037,69	
5. Sonstige Aufwendungen	-788,48	
davon Depotgebühren	-788,48	
Summe der Aufwendungen	-58.282,64	
III. Ordentlicher Nettoertrag	-13.183,80	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	89.655,87	
2. Realisierte Verluste	-20.235,68	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	69.420,19	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	56.236,39	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-352.408,93	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-345.048,38	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-7.360,55	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-296.172,54	

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse S (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	236.306,29	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-3.541,84	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-26.522,10	
Summe der Erträge	206.242,35	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-514,90	
2. Verwaltungsvergütung	-188.581,89	
3. Verwahrstellenvergütung	-16.007,65	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.694,76	
5. Sonstige Aufwendungen	-3.606,07	
davon Depotgebühren	-3.606,07	
Summe der Aufwendungen	-220.405,27	
III. Ordentlicher Nettoertrag	-14.162,92	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	409.971,20	
2. Realisierte Verluste	-92.518,29	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	317.452,91	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	303.289,99	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	3.954.924,97	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	3.872.320,89	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	82.604,08	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	4.258.214,96	

für den Zeitraum vom 16.11.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	182,47	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-3,09	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-30,22	
Summe der Erträge	149,16	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-0,87	
2. Verwaltungsvergütung	-195,81	
3. Verwahrstellenvergütung	-12,57	
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-4,02	
5. Sonstige Aufwendungen	-2,94	
davon Depotgebühren	-2,94	
Summe der Aufwendungen	-216,21	
III. Ordentlicher Nettoertrag	-67,05	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	45,29	
2. Realisierte Verluste	0,00	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	45,29	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-21,76	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.777,41	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.719,40	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-58,01	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.799,17	

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse I (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	256.235,30	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-265,50	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	5.586.835,19	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	6.158.489,24	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-571.654,05	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-41.042,81	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	-296.172,54	
davon nicht realisierte Gewinne	-345.048,38	
davon nicht realisierte Verluste	-7.360,55	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	5.505.589,64	

für den Zeitraum vom 01.01.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse S (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	19.338.327,97	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-11.657,70	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	1.617.316,14	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	4.862.902,64	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-3.245.586,50	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-2.881,95	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	4.258.214,96	
davon nicht realisierte Gewinne	3.872.320,89	
davon nicht realisierte Verluste	82.604,08	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	25.199.319,42	

für den Zeitraum vom 16.11.2020 bis 31.12.2020

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		0,00
1. Ausschüttung für das Vorjahr		0,00
2. Zwischenausschüttungen		0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		117.759,22
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	120.346,63	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-2.587,41	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		-6,80
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-2.799,17
davon nicht realisierte Gewinne	-2.719,40	
davon nicht realisierte Verluste	-58,01	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		114.953,25

Verwendung der Erträge

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse I (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	56.236,39	1,2331432
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	53.500,15	1,1731433
III. Gesamtausschüttung	2.736,25	0,0600001

(auf einen Anteilumlauf von 45.604,104 Stück)

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse S (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	303.289,99	1,4567452
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	290.798,17	1,3967452
III. Gesamtausschüttung	12.491,82	0,0600000

(auf einen Anteilumlauf von 208.197 Stück)

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse P (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-21,76	-0,0176767
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	21,76	0,0176767
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,0000000
III. Gesamtausschüttung	0,00	0,0000000

(auf einen Anteilumlauf von 1.231 Stück)

¹⁾ Es werden grundsätzlich die während des Geschäftsjahres für Rechnung des Sondervermögens angefallenen und nicht zur Kostendeckung verwendeten Zinsen, Dividenden und sonstige Erträge unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleich ausgeschüttet. Realisierte Veräußerungsgewinne können - unter Berücksichtigung des zugehörigen Ertragsausgleichs - ebenfalls zur Ausschüttung herangezogen werden.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse I (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
31.12.2020	5.505.589,64	120,73
31.12.2019	256.235,30	102,49
22.08.2019 ¹⁾	10.000,00	100,00

¹⁾ Aufagedatum: 22.08.2019

Anteilklasse S (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
31.12.2020	25.199.319,42	121,04
31.12.2019	19.338.327,97	102,57
22.08.2019 ¹⁾	4.150.000,00	100,00

¹⁾ Aufagedatum: 22.08.2019

Anteilklasse P (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
31.12.2020	114.953,25	93,38
16.11.2020 ¹⁾	10.000,00	100,00

¹⁾ Aufagedatum: 16.11.2020

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten

Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	100,27
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinsten potenzieller Risikobetrag	10,56 %
Größter potenzieller Risikobetrag	24,44 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	19,20 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

Bis 31.08.2020:

MSCI World Metals and Mining Index	100 %
------------------------------------	-------

Ab 01.09.2020:

NYSE Arca Exchange Gold BUGS Index	100 %
------------------------------------	-------

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	98,82 %
--	---------

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse I (a)	EUR	120,73
Anteilwert Klasse S (a)	EUR	121,04
Anteilwert Klasse P (a)	EUR	93,38
Umlaufende Anteile Klasse I (a)	STK	45.604,104
Umlaufende Anteile Klasse S (a)	STK	208.197
Umlaufende Anteile Klasse P (a)	STK	1.231

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 31. Dezember 2020 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Anteilklasse I (a)	1,05 %
Anteilklasse S (a)	0,87 %
Anteilklasse P (a)	1,60 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der veröffentlichten TER bzw. Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Anteilklasse I (a)	0,00 %
Anteilklasse S (a)	0,00 %
Anteilklasse P (a)	0,00 %

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Value Intelligence Gold Company Fonds AMI keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 11.008,09 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	7.325
davon feste Vergütung	TEUR	5.661
davon variable Vergütung	TEUR	1.664
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		62
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	3.102
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.619
davon andere Führungskräfte	TEUR	1.086
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	398
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2019 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2019 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und -praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestands liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestands mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

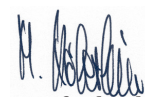
Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Köln, den 13. April 2021

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung



Manfred Köberlein



Jürgen Meyer

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Value Intelligence Gold Company Fonds AMI – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2020, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2020 bis zum 31. Dezember 2020 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünfti-

gerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kom-

men, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 13. April 2021

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Eva Handrick
Wirtschaftsprüfer

ppa. Elisabeth Kern
Wirtschaftsprüferin

Angaben zu der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Ampega Investment GmbH
Charles-de-Gaulle-Platz 1
50679 Köln
Postfach 10 16 65
50456 Köln
Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com

Amtsgericht Köln: HRB 3495
USt-Id-Nr. DE 115658034

Gezeichnetes Kapital: 6 Mio. EUR (Stand 31.12.2020)
Das gezeichnete Kapital ist voll eingezahlt.

Gesellschafter

Ampega Asset Management GmbH (94,9 %)
Alstertor Erste Beteiligungs- und
Investitionssteuerungs-GmbH & Co. KG (5,1 %)

Aufsichtsrat

Harry Ploemacher, Vorsitzender
Vorsitzender der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH, Köln

Dr. Jan Wicke, stellv. Vorsitzender (ab dem 01.09.2020)
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Dr. Immo Querner, stellv. Vorsitzender (bis zum 31.08.2020)
Mitglied des Vorstandes der Talanx AG, Hannover

Norbert Eickermann
Mitglied des Vorstandes der HDI Vertriebs AG, Hannover

Prof. Dr. Alexander Kempf
Direktor des Seminars für Allgemeine BWL und
Finanzierungslehre, Köln

Dr. jur. Dr. rer. pol. Günter Scheipermeier
Rechtsanwalt, Köln

Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann, Sprecher
Mitglied der Geschäftsführung der
Ampega Asset Management GmbH

Manfred Köberlein

Jürgen Meyer

Ralf Pohl (bis zum 31.01.2020)

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Straße 59
80333 München
Deutschland

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Auslagerung

Compliance, Revision, Rechnungswesen und IT-Dienstleistungen sind auf Konzernunternehmen ausgelagert, d. h. die Talanx AG (Compliance und Revision), die HDI Service AG (Rechnungswesen) und die HDI Systeme AG (IT-Dienstleistungen).

Anlageberater

Value Intelligence Advisors GmbH
Rauchstr. 4
81679 München
Deutschland

Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)
Marie-Curie-Straße 24 - 28
60439 Frankfurt am Main
Deutschland

Über Änderungen wird in den regelmäßig zu erstellenden Halbjahres- und Jahresberichten sowie auf der Homepage der Ampega Investment GmbH (www.ampega.com) informiert.



Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com